

Alltagspädagogik - Der Erzählkreis

Zum Schulalltag gehört das Erzählen im Sitzkreis dazu. Viele Lehrerinnen und Lehrer pflegen einen regelmäßig stattfindenden Morgen-, Abschluss-, Montags- oder Wochenkreis. Hier können Kinder von ihren Erfahrungen, Erlebnissen, Ängsten und Sorgen berichten.

Auch in meiner Klasse begann ich mit einem Montagskreis, in dem die Kinder vom Wochenende berichten durften. Trotz Besprechungen, dass nur ein oder zwei Dinge berichtet werden, langweilten wir uns nach einer Weile bei den Berichten über die oft gleichen Tätigkeiten der Kinder. Für mich war es wenig erbaulich, die Kinder stets zum Zuhören ihrer Mitschüler zu ermahnen.

Also ließ ich den Erzählkreis aus, was mich und die Kinder auch nicht glücklich machte.

Dies brachte mich auf die Idee einen thematischen Erzählkreis zu gestalten. Die Kinder sollten durch eine kurze Meditation zum Thema und unterstützende Fragen angeregt werden, zu einem Thema von sich und über sich zu berichten.

Um von ihren Erfahrungen und eigenen Dingen erzählen zu können, wählte ich Themen, die mit dem Kinderalltag zu tun haben. Gleichzeitig konnten alle Kinder etwas Interessantes über ihre Mitschüler erfahren und nicht, dass R. am Wochenende zum fünften Mal ein Fußballturnier hatte ...

Nach der Besprechung des Regelplakates kann es losgehen.

Zu jedem Erzählthema gibt es eine Karte mit dem Erzählthema für die Tafel sowie eine Lehrerkarte mit den anregenden Fragen, die die Überlegungen der Kinder unterstützen sollen.

Folgende Themen werden in 30 Erzählanlässen behandelt:

Gute und schlechte Eigenschaften, Freunde, Lieblingsfarben, erster Schultag, Haustier, Lieblingsessen, Lieblingswort, Familie, Zuhause, schönster Ausflug, Lieblingshausaufgaben, Traumberuf, Streitsituation, tolles Erlebnis, Schule, Ferienreise, Spielzeug, Kuscheltier, Traumhaus, erwachsen werden, Reisewunsch, Wochenende, Ferien, Pausenbeschäftigung, Lieblingslied, Lieblingsbuch, Lieblingsstar, Hobbies, ein besonderer Mensch und eigene Wünsche für den Erzählkreis.

Die Themen können nach der Reihe oder individuell eingesetzt werden. Auf der letzten Karte haben die Kinder nach ihren Erfahrungen mit thematischen Erzählkreisen die Möglichkeit, sich ein Thema zu wünschen. Vielleicht schaffen sie es sogar, anregende Fragen für eine Meditation zu erfinden und den Kreis selbst zu leiten.

Jüngeren Kindern kann hier der Lehrer mit der Vorbereitung so lange wie nötig begleitend helfen.

30 Karten mit Gesprächsthemen und
rückseitige Anregungen zur kurzen
Meditation und unterstützenden Fragen.

Meine Freunde und warum ich
sie mag



Letzterkarte „Freunde“:
Schließe die Augen und denke an deine Freunde. Wer
sind deine Freunde? Wie heißen sie? Warum magst du sie
besonders gern? Vielleicht spielen sie nett und freundlich
mit dir zusammen? Vielleicht haben sie dir schon mal
etwas Gutes getan, dich ertraut oder dir geholfen?
Welche tollen Eigenschaften als Freunde haben sie?
Öffne nun die Augen und melde dich, wenn du etwas
dazu erzählen möchtest!

1. Wir gehen leise in den Kreis und wieder zurück.



Mein Traumberuf: Was ich
einmal werden möchte

2. Wer etwas erzählen will, meldet sich.



3. Alle hören dem erzählenden Kind zu.

Mein schlimmster Streit und wie
ich ihn beendet habe



Diesen Artikel erhalten Sie wahlweise als:

- Download (PDF Format)
- CD (PDF Format incl. Erstellungsdatei Word/ Powerpoint)
- Schullizenz – CD

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Liefer- und
Versandbedingungen.

ÜBEN MIT SPAß – LERNEN MIT ERFOLG !